

Trainerassistentenausbildung in Hennef

Motivierte und engagierte Judokas auf der Matte

Von **DJK Eintracht Borbeck** nahm **Dominik Teschner** an dieser Maßnahme teil



60 Judokas aus 30 verschiedenen Vereinen nahmen in den Osterferien an der Trainerassistentenausbildung in Hennef teil und legten damit erfolgreich den ersten Baustein auf dem Weg zum Trainer C ab. In wechselnden Theorie- und Praxiseinheiten erhielten die Jugendlichen Kenntnis bzw. erweiterten ihr Wissen in der Planung und Durchführung von Training. In kleinen praktischen Lehreinheiten übernahmen sie die Rolle des Trainers und hatten die Aufgabe, einen Stundeninhalt zu planen und diesen mit einem Teil der Gruppe in der Praxis durchzuführen. Aber auch das eigene Bewegungskönnen, das eigene Bewegungsbild, sollte verbessert werden. Hieran wurde in praktischen Lehreinheiten gearbeitet.

Bleibt zu hoffen, dass die neuen Trainerassistenten in ihrem Verein die Chance bekommen, das Erlernte umzusetzen bzw. sich in ihrer Trainer-Hilfstätigkeit weiter zu verbessern. Denn, dass zum Job eines Trainers auch ganz viel Erfahrung zählt, das wissen alle, die im Trainerbereich tätig sind oder es einmal waren. Die Trainerassistenten machen Mut, dass der Judo sport auch weiter qualifiziert und engagiert in den Vereinen angeboten wird.